

Maersk-Manager in Sorge wegen Handelsstreit

Kopenhagen. Das Management des weltgrößten Schifffahrtskonzerns Maersk macht sich Sorgen wegen des Handelsstreits zwischen den USA und China. Trotz eines »guten Starts« ins Jahr sieht Konzernchef Søren Skou wegen der Abnahme des Handelsvolumens über den Pazifik im ersten Quartal Zeichen des Rückgangs. Neue Zölle könnten laut Skou das erwartete Wachstum beim globalen Containervolumen um bis zu einen Prozentpunkt verringern. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/355503.maersk-manager-in-sorge-wegen-handelsstreit.html>